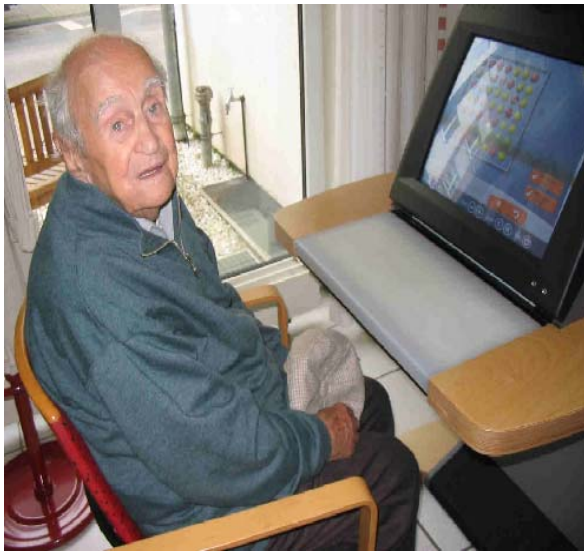


Mit 101 Jahren täglich am Computer



Georg Rister aus Köln ist im Alter von 101 Jahren immer noch ein sehr lebenslustiger Mensch mit großem Interesse an neuen Aufgaben und Tätigkeiten. Für ihn und seine über 70 Mitbewohner im CBT-Haus An St. Georg wurde im Herbst 2004 ein spezieller, seniorengerechter Computer namens „Pinguin“ angeschafft. Der Pinguin ist durch die Touchscreen-Technologie besonders einfach zu bedienen, denn die Bewohner können durch Berühren des Bildschirms, also ohne eine Tastatur oder Maus täglich neue Nachrichten lesen, Rätsel lösen oder nach Lust und Laune ihr Gedächtnis mit speziell für diesen Zweck entwickelten Spielen trainieren. Herr Rister nutzt dieses Angebot regelmäßig, oft gemeinsam mit anderen Bewohnern.

„Ich benutze den Pinguin hauptsächlich, um E-Mails mit meiner Urenkelin auszutauschen. Die ist momentan auf Teneriffa und schreibt mir täglich eine E-Mail. Ich antworte ihr immer gleich und sage ihr, wie es mir geht“ Diese Worte sprach die 95-jährige Erna Pohl, für die die Benutzung des Pinguins zur täglichen Routine geworden ist. „Oft bekomme ich Besuch von meinen Enkeln und Urenkeln, die ihren Freunden zeigen wollen, wie ihre Uroma täglich E-Mails schreibt und ganz selbstverständlich einen Computer benutzt.“ Ganz bewußt nutzt Erna Pohl den Pinguin aber auch, um täglich mit den Spielen ihr Gedächtnis zu trainieren. „In meinem Alter muß man immer etwas tun, um fit zu bleiben!“ sagt sie und setzt sich wieder an den Pinguin, bevor sie sich zum täglichen Unterhaltungsprogramm in der hauseigenen Kantine begibt.



Hatice Tüzen von der Rezeption, neben der der Pinguin steht, freut sich immer wieder darüber, wie selbstverständlich und ohne Hilfe Bewohner im Alter von weit über 80 Jahren den Pinguin benutzen. Zusätzlich zur individuellen Nutzung einzelner Bewohner wird der Pinguin von den Therapeuten für regelmäßige Aktivierungsmaßnahmen in Kleingruppen eingesetzt. Innovativen Geschäftsführern wie Herrn Stoffer ist es zu verdanken, dass bereits über 200 Pinguine in Deutschland, Österreich und der Schweiz betrieben werden. In Österreich, wo der Pinguin entwickelt wurde, nutzt bereits jede sechste Altenpflegeeinrichtung ein solches Gerät. Aber selbst die Heim- und Pflegedienstleitung in St. Georg hat nicht damit gerechnet, dass so viele Bewohner den Pinguin so regelmäßig benutzen. Diese Einstellung beobachten die Mitarbeiter des Herstellers Plejaden Communications aus Österreich immer wieder, denn die Bewohner in Altenheimen werden sehr oft unterschätzt.